

Eva Lezzi

Geboren in New York,
aufgewachsen in Zürich,
Studium der Germanistik und
Literaturwissenschaft in
Berlin, habilitiert an der
Universität Potsdam. Arbeitet
seit 2013 als Referentin für
Promovierendenförderung
am Ernst Ludwig Ehrlich
Studienwerk für jüdische
Begabtenförderung (ELES)
und leitet dort seit 2016 den
von ihr begründeten
Schwerpunkt zur Kunst:
DAGESH. KunstLAB ELES.

Publizierte Kinder- und Jugendbücher:

Trilogie mit Illustrationen von
Anna Adam:

- Beni, Oma und ihr
Geheimnis, Berlin 2010
(Librikon „Empfehlungsliste
Deutschsprachiges
Qualitätskinderbuch 2011“)
- Chaos zu Pessach, Berlin
2012
- Tabeas Bat Mitzwa, Berlin
2015

Jugendroman:

- Die Jagd nach dem
Kidduschbecher, Berlin
2016

Lesungen und Vorträge:

Regelmäßig Lesungen an
Berliner Schulen, öffentliche
Auftritte und Vorträge
bundesweit

Homepage:

www.evalezzi.de

www.dagesh.de



Lesung und Diskussion mit der Autorin Eva Lezzi

„Die Jagd nach dem Kidduschbecher“

Ein jüdisch-muslimischer Jugendroman

Lesen – das ist eine lebensbejahende Tradition im Judentum und im Islam. Das Buch hat einen wichtigen Stellenwert im Alltag und in den religiösen Handlungen. Durch das Lesen erfahren wir von Dingen, die uns unbekannt sind, wir können Themen besser verstehen, und wir durchleben beschriebene Lebenssituationen und Begegnungen von Menschen.

Wie schaffen es Autoren und Autorinnen ansprechende Bücher für Kinder und Jugendliche zu schreiben? Was macht einen Roman lesenswert, wenn dort religiöse Praxis thematisiert wird?

Wir freuen uns, mit Frau Eva Lezzi diesen Fragen nachzugehen und aus ihrem Jugendbuch zu hören.

**Am 29.04.2017, 16 – 18 Uhr, im DMK Berlin,
Drontheimerstr. 16, 13359 Berlin, Vorderhaus**

